

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 30.09.2015

überarbeitet am: 30.09.2015

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs / des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator****Handelsname:** Buctril**Registrierungsnummer:** Pfl.Reg.Nr. 3018**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Herbizid**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**Kwizda Agro GmbH  
Universitätsring 6, A-1010 Wien  
Tel.: +43 (0) 59977 10**Zulassungsinhaber und für die Endkennzeichnung verantwortlich:**Bayer Austria GmbH  
Herbststraße 6-10, A-1160 Wien**1.4 Auskunftgebender Bereich:**Kwizda Werk Leobendorf, Tel.: +43 (0) 59977 40  
E-Mail: lw.leobdf@kwizda-agro.at**Notfallauskunft:** VergiftungsinformationsZentrale, Wien, Tel.: +43 (0)1 406 43 43**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

Flam. Liq. 3	H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Acute Tox. 4	H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Acute Tox. 4	H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
Eye Irrit. 2	H319	Verursacht schwere Augenreizung.
Skin Sens. 1	H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Repr. 2	H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
STOT SE 3	H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Asp. Tox. 1	H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Aquatic Acute 1	H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
Aquatic Chronic 1	H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**2.2 Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

**Gefahrenpiktogramme**

GHS02 GHS07 GHS08 GHS09

**Signalwort Gefahr****Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**Bromoxyniloctanoat  
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische  
Calciumdodecylbenzolsulfonat, verzweigt  
2-Methylpropan-1-ol

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.09.2015

überarbeitet am: 30.09.2015

**Handelsname: Buctril**

(Fortsetzung von Seite 1)

**Gefahrenhinweise**

- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
 H302+H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.  
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
 H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.  
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereithalten.  
 P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
 P243 Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.  
 P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 P308+P311 BEI Exposition oder Unwohlsein: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.  
 P501 Inhalt/Behälter einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen.

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische:**

SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/ Indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern.)

SPe 4 Zum Schutz von Gewässerorganismen nicht auf versiegelten Oberflächen wie Asphalt, Beton, Kopfsteinpflaster (Gleisanlagen) bzw. in anderen Fällen, die ein hohes Abschwemmungsrisiko bergen, ausbringen.

Vorsicht, Pflanzenschutzmittel!

Beim Umgang mit frisch behandelten Pflanzen Schutzhandschuhe tragen.

Für Kinder und Haustiere unerreichbar aufbewahren.

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel und frisch behandelten Pflanzen vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

Originalverpackungen oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden.

Zum Schutz von Gewässerorganismen nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern anwenden.

Bei Nachfolgearbeiten auf/in behandelten Flächen/Kulturen sind Schutzkleidung und Schutzhandschuhe zu tragen.

**Zusätzliche Hinweise:**

EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

**2.3 Sonstige Gefahren:** Keine sonstigen Gefahren bekannt.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**3.2 Gemische**

**Beschreibung:** Emulsionskonzentrat auf Basis von 225 g/l Bromoxynil (327,5 g/l Octanoat)

**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.09.2015

überarbeitet am: 30.09.2015

**Handelsname: Buctril**

(Fortsetzung von Seite 2)

CAS: 1689-99-2 EINECS: 216-885-3 Indexnummer: 608-017-00-0	Bromoxyniloctanoat Acute Tox. 3, H331; Repr. 2, H361d; Aquatic Acute 1, H400 (M=10); Aquatic Chronic 1, H410 (M=10); Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1, H317	31,7%
CAS: 64742-94-5 EG-Nummer: 918-811-1 Indexnummer: 649-424-00-3	Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3, H336	>20%
CAS: 68953-96-8 EINECS: 273-234-6	Calciumdodecylbenzolsulfonat, verzweigt Eye Dam. 1, H318; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315	1-5%
CAS: 78-83-1 EINECS: 201-148-0 Indexnummer: 603-108-00-1	2-Methylpropan-1-ol Flam. Liq. 3, H226; Eye Dam. 1, H318; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H335-H336	1-5%

**Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Erste Hilfe

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:** Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.**Nach Einatmen:**

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.

Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen.

**Nach Hautkontakt:**

Mit viel Wasser und Seife abwaschen, wenn verfügbar mit viel Polyethylenglycol 400 und anschließend Reinigung mit Wasser.

Sofort ärztlichen Rat einholen.

**Nach Augenkontakt:**

Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten bei geöffnetem Lidspalt spülen. Kontaktlinsen nach 5 Minuten Spülung entfernen und weiterspülen.

Sofort Arzt hinzuziehen.

**Nach Verschlucken:**

Mund ausspülen und Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge. Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:**

Lokal: Sensibilisierung, Reizungen von Augen, Haut und Schleimhäuten

Systemisch: Müdigkeit, Durst, Schwitzen, Angst, Hyperventilation, Tachykardie, Muskelsteifheit, Hyperthermie

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:**

Erstbehandlung: symptomatisch. Überwachung von Atmung und Herz. Wenn eine größere Menge aufgenommen wird, sollte eine Magenspülung nur innerhalb der ersten beiden Stunden in Betracht gezogen werden. Die Applikation von Aktivkohle und Natriumsulfat wird aber immer empfohlen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 30.09.2015

überarbeitet am: 30.09.2015

**Handelsname: Bucril**

(Fortsetzung von Seite 3)

Bei einer Hyperthermie ist die äußerliche Kühlung des Körpers ratsam; im Falle von Muskelstarre können Muskelrelaxanzien und künstliche Beatmung die Behandlung der Hyperthermie unterstützen.

Ein spezifisches Antidot ist nicht bekannt

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

Wassersprühnebel, alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel, CO<sub>2</sub>

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:**

Im Brandfall werden gefährliche Gase gebildet.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung****Besondere Schutzausrüstung:**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

**Weitere Angaben:**

Wenn möglich, Behälter aus dem Gefahrenbereich entfernen.

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Kontaminiertes Löschwasser nicht in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:**

Hinweise zur Expositionsbegrenzung beachten und persönliche Schutzausrüstung anlegen (Pkt.8)

Ungeschützte Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.

Berührung mit verschüttetem Produkt oder verunreinigten Flächen vermeiden.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Bei Austreten von größeren Mengen eindämmen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Säure-, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

In verschließbare, gekennzeichnete Behälter füllen und gemäß den Vorschriften entsorgen.

Kontaminierte Flächen und Gegenstände mit viel Wasser säubern.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte:**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Die Anwendungsvorschriften genau befolgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.09.2015

überarbeitet am: 30.09.2015

**Handelsname: Buctril**

(Fortsetzung von Seite 4)

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Produkt in dichtverschlossenen Originalgebinden, an einem gut belüfteten Ort, kühl und trocken lagern.

Vor direkter Sonneneinstrahlung und Frost schützen.

### Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.

### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Unter Verschuß und für Kinder und Haustiere unzugänglich lagern.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen: Herbizid

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

#### 78-83-1 2-Methylpropan-1-ol

MAK	Kurzzeitwert: 600 mg/m <sup>3</sup> , 200 ppm, Langzeitwert: 150 mg/m <sup>3</sup> , 50 ppm
-----	---

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Produkt vermeiden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen und auf peinlichste Sauberkeit achten.

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und vor erneuter Verwendung gründlich reinigen.

Nach der Arbeit sofort Hände waschen, gegebenenfalls duschen.

Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.

#### Atemschutz:



Atemschutzgerät

Filter gegen organische Dämpfe und Gase (Schutzfaktor 10) gemäß EN140 Filtertyp A

#### Handschutz:



Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe

Verunreinigte Handschuhe waschen. Bei Kontamination innen, Beschädigung oder wenn die Kontamination außen nicht entfernt werden kann, entsorgen.

#### Handschuhmaterial

Nitrilkautschuk (NBR)

Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,4$  mm

Durchlässigkeitsrate  $> 480$  min, Schutzindex Klasse 6

(Fortsetzung auf Seite 6)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 30.09.2015

überarbeitet am: 30.09.2015

**Handelsname: Buctril**

*(Fortsetzung von Seite 5)*

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Augenschutz:**



Korbbrille (EN166)

**Körperschutz:**

Standard-Overall und Schutzanzug tragen. Overalls regelmäßig professionell reinigen lassen. Bei offenem Umgang und möglichem Produktkontakt: Chemieschutzanzug

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Aussehen:**

<b>Form:</b>	Klare Flüssigkeit
<b>Farbe:</b>	Gelb bis braun
<b>Geruch:</b>	Aromatisch
<b>Geruchsschwelle:</b>	Nicht bestimmt

**pH-Wert bei 23 °C:** 4-5 (1%)

**Zustandsänderung:**

**Siedepunkt/Siedebereich:** Keine Daten verfügbar.

**Flammpunkt:** 60 °C

**Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** Nicht relevant.

**Zündtemperatur:** 430 °C

**Zersetzungstemperatur:** Keine Daten verfügbar

**Selbstentzündungstemperatur:** Keine Daten verfügbar

**Explosive Eigenschaften:** Keine Daten verfügbar

**Explosionsgrenzen:**

**Untere:** 0,8 Vol % (Lösungsmittelnaphtha)

**Obere:** 7,0 Vol % (Lösungsmittelnaphtha)

**Oxidierende Eigenschaften:** Keine Daten verfügbar

**Dampfdichte:** 1,00 (Lösungsmittelnaphtha)

**Dichte bei 20 °C:** ca. 1,03 g/cm<sup>3</sup>

**Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**

**Wasser:** Mischbar

**Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):** 5,4 log Pow (Bromoxyniloctanoat)

**Viskosität**

**Oberflächenspannung:** 31 mN/m

**9.2 Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

*(Fortsetzung auf Seite 7)*

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.09.2015

überarbeitet am: 30.09.2015

**Handelsname: Buctril**

(Fortsetzung von Seite 6)

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität:

**10.1 Reaktivität:** Stabil unter Normalbedingungen.

**10.2 Chemische Stabilität:** Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:**  
Keine bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen:**  
Feuchtigkeit, extreme Temperaturen, direkte Sonneneinstrahlung

**10.5 Unverträgliche Materialien:** Nur im Originalbehälter lagern.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**  
Keine unter normalen Lager- und Handhabungsbedingungen.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

##### Akute Toxizität

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.

##### Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Oral	LD50	300 - 2000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50*	> 2000 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50/4h*	2,82 mg/l (Ratte)

**Zusätzliche Hinweise** \* Test wurde mit einer ähnlichen Formulierung durchgeführt.

##### Primäre Reizwirkung:

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Reizend (Kaninchen)

##### Schwere Augenschädigung/-reizung

Reizend (Kaninchen)

Verursacht schwere Augenreizung.

##### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sensibilisierend (Meerschweinchen, OECD 406, ähnliche Formulierung)

##### Entwicklungstoxizität

Bromoxyniloctanoat: verursachte eine foetale Wachstumsverzögerung, ein erhöhtes Auftreten von nicht spezifischen Missbildungen. Verursachte Entwicklungstoxizität nur bei Dosen, die auch giftig für die Muttertiere sind.

##### Keimzell-Mutagenität

Bromoxyniloctanoat: nicht mutagen oder genotoxisch auf Basis einer Vielzahl von In-vitro- und In-vivo-Mutagenitätsstudien

##### Karzinogenität

Bromoxyniloctanoat: verursachte bei hohen Dosierungen ein häufigeres Auftreten von Lebertumoren. Der Wirkungsmechanismus zur Tumorbildung wird bei Menschen als nicht relevant angesehen.

##### Reproduktionstoxizität

Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

Bromoxyniloctanoat: verursachte keine Reproduktionstoxizität in einer Zweigenerationenstudie an der Ratte.

##### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

##### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Bromoxyniloctanoat verursachte in Tierversuchen eine spezifische Zielorgan-Toxizität in der Leber. Die beobachteten Effekte scheinen für den Menschen nicht relevant zu sein.

(Fortsetzung auf Seite 8)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.09.2015

überarbeitet am: 30.09.2015

**Handelsname: Buctril****Aspirationsgefahr**

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

(Fortsetzung von Seite 7)

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität:**

Es sind keine produktspezifischen Daten zur Ökotoxikologie vorhanden. Alle Angaben beziehen sich auf ein Produkt mit ähnlicher Zusammensetzung.

EC50/48h	0,14 mg/l (Wasserfloh, <i>Daphnia magna</i> )
EC50/96h	29 mg/l (Alge, <i>Selenastrum capricornutum</i> )
LC50/96h	0,127 mg/l (Regenbogenforelle, <i>Oncorhynchus mykiss</i> )

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:**

Bromoxyniloctanoat: nicht leicht biologisch abbaubar, Koc: 639

**12.3 Bioakkumulationspotenzial:** Bromoxyniloctanoat: BCF 230, keine Bioakkumulation**12.4 Mobilität im Boden:** Bromoxyniloctanoat: schwach mobil in Böden**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:**

Bromoxyniloctanoat wird nicht als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder als sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) angesehen

**12.6 Andere schädliche Wirkungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung:**

Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Reste nicht in den Ausguss oder das WC leeren, sondern Sonderabfallsammler/Problemstoffsammelstelle übergeben (gem. ÖNORM S2100).

**Abfallschlüsselnummer:**

53103 (Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln)

**Europäischer Abfallkatalog:**

02 01 08: Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten

**Ungereinigte Verpackungen****Empfehlung:**

Leere Behälter für keinerlei Zwecke wiederverwenden sondern vorschriftsmäßig entsorgen.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

**14.1 UN-Nummer**

ADR

UN1993

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

ADR

1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (nicht viskos) (Bromoxyniloctanoat, Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische), UMWELTGEFÄHRDEND

(Fortsetzung auf Seite 9)



**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 30.09.2015

überarbeitet am: 30.09.2015

**Handelsname: Buctril**

*(Fortsetzung von Seite 8)*

**14.3 Transportgefahrenklassen**

**ADR**



**Klasse** 3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe  
**Gefahrzettel** 3

**14.4 Verpackungsgruppe**

**ADR** III

**14.5 Umweltgefahren**

nicht anwendbar

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

**Kemler-Zahl:**

30

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

nicht anwendbar

**UN "Model Regulation":**

UN1993, ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (nicht viskos) (Bromoxyniloctanoat, Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische), UMWELTGEFÄHRDEND, 3, III

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Nationale Vorschriften:** -

**Klassifizierung nach VbF:** A III

**Wassergefährdungsklasse:** WGK 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:**

Das Produkt ist gemäß den Vorgaben der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 registriert. Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Relevante Sätze**

- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H331 Giftig bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

*(Fortsetzung auf Seite 10)*

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 30.09.2015

überarbeitet am: 30.09.2015

**Handelsname: Buctril**

(Fortsetzung von Seite 9)

H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Weitere Angaben:**

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 verwendet wurde: auf der Basis von Prüfdaten

**Abkürzungen und Akronyme:**

CLP: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen  
CAS: Chemical Abstracts Service  
EINECS: Europäisches Altstoffverzeichnis  
GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien  
MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration  
LC50: mittlere letale Konzentration (50 %)  
LD50: mittlere letale Dosis (50 %)  
EC50: mittlere effektive Konzentration (50 %)  
BCF: Biokonzentrationsfaktor  
Koc: Adsorptionskoeffizient  
ADR: Europäische Vereinbarung über den internationalen Transport von Gefahrgütern auf der Straße  
VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Austria)  
Flam. Liq. 3: Flammable liquids, Hazard Category 3  
Acute Tox. 4: Acute toxicity, Hazard Category 4  
Acute Tox. 3: Acute toxicity, Hazard Category 3  
Skin Irrit. 2: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 2  
Eye Dam. 1: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 1  
Eye Irrit. 2: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 2  
Skin Sens. 1: Sensitisation - Skin, Hazard Category 1  
Repr. 2: Reproductive toxicity, Hazard Category 2  
STOT SE 3: Specific target organ toxicity - Single exposure, Hazard Category 3  
Asp. Tox. 1: Aspiration hazard, Hazard Category 1  
Aquatic Acute 1: Hazardous to the aquatic environment - Acute Hazard, Category 1  
Aquatic Chronic 1: Hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 1  
Aquatic Chronic 2: Hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 2

**Daten gegenüber der Vorversion geändert --**